Lebenslauf Oliver Dähler

Angaben zur Person

Name:	Oliver Dähler
Adresse:	Im Ebnet 1
E-Mail-Adresse:	oliver.daehler@gmail.com
Mobile:	+41 78 718 15 01
Geburtsdaten:	10. April 1968 Bern
Staatsangehörigkeit:	Schweiz
Sprachen:	Deutsch, Englisch und Französisch (schriftlich und mündlich)
Infos:	www.danceproductions.ch

Summary

Der Berner Oliver Dähler, wurde an der „Royal Ballet School“ in London ausgebildet. Es folgten Engagements beim „Royal Ballet of Flanders“ in Antwerpen und dem Ballett am Stadttheater Bern unter Martin Schläfer. Am selben Theater sowie am Luzerner Theater arbeitet er als Ballettmeiste, Choreograf und Tanzvermittler. Im 2005 gründete er das „Atempo Repertory Dance Ensemble“. Er schuf bisher über 40 Choreografien (u.a. am Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin, Stadttheater Bern, Luzerner Theater, Lucerne Festival und das internationale Tanzfestival Steps). Dazu gehören abendfüllende
Handlungsballette, Orchesterballettabende sowie „Site-Specific“ Performances. Im Rahmen von Vermittlungsprojekten bringt Oliver Dähler auch Profis und Laien zusammen auf die Bühne oder inszeniert Tanz in Kirchen, Friedhöfen, Museen und auf öffentlichen Plätzen. Seit 2016 ist er zudem als Coach und Mentor für Kulturschaffende tätig.

Dähler schloss im Jahr 2007 das Studium NDS Tanz Kultur an der Universität Bern und im 2008 das „Teacher Certificate“ der „Royal Academy of Dance“ in London ab. Zudem bildete er sich an Universität Zürich im Jahr 2014 zum „Executive Master in Arts Administration EMAA“ aus. Kulturpolitisch setzte sich Dähler als Präsident des Dachverbandes für künstlerischen Tanz Danse Suisse ein und ist seit 2016 und ist Gründer und Geschäftsleiter der Umschulungsstiftung für darstellende Künstler*innen SSUDK.

Neben seiner Tänzerkarriere schloss er im März 1992 das Fernstudium am „New York Institut of Photography“ ab. Seine Bilder wurden in Zeitungen wie Financial Times, Der Bund, Berner Zeitung, Züritipp, Fémina, La Liberteé, Ballettinternational sowie auf diversen Plakaten und Ausstellungen publiziert. Von August 2020 bis Februar 2022 absolviert er die Fotojournalistenausbildung am MAZ in Luzern.

Führungserfahrung

2007 bis heute	Leiter und Produzent danceproductions Infos: www.danceproductions.ch
2016 bis heute	Geschäftsleiter/ Coach Umschulungsstiftung SSUDK www.ssudk.ch
2019	Künstlerischer Leitung Chur tanzt
2015-2018	Mentor und Coach Fachbereich Kulturschaffende, Kulturmarkt Zürich
2012 bis heute	Prüfungsexperte EFZ Bühnentanz
2011	Wettbewerbskommission für Werkbeiträge von Stadt und Kanton Luzern
2010	Künstlerische Gesamtleitung “Lüpf dini Schue“ (Vermittlungs- und Vernetzungsprojekt im Rahmen von Steps #10, in der Zentralschweiz und Chur)
2009-2011	Ballettmeister/ „Choreographer in Residence“ Luzerner Theater
2007-2009	Künstlerische Leitung Chur tanzt
2005-2007	Direktor und Gründungsmitglied des „Atempo Repertory Dance Ensemble»
2002-2007	Präsident von Danse Suisse, Dachverband des künstlerischen Tanzes Schweiz
2004	Projektleitung „akzepTanz“, 1. Manifest für den Tanz CH und die Tanz-Gala Danse Suisse
1999-2002	Ballettmeister und Choreograf Bern Ballett, Stadttheater Bern

Unterrichtserfahrung

2013 bis heute	Theaterpädagogik Winterthur (Workshops und Tanztheaterproduktionen)
2012 bis heute	Profitraining Basel und Winterthur (IG Tanz Winterthur)
2012 bis heute	Tanztheater dritter Frühling (Trainingsleiter und Choreograf)
2011-2013	Hochschule für Musik Luzern (Stage-Lab für Sänger)
2009-2011	Tanz Luzerner Theater („Choreographer in Residence“, Ballettmeister und Tanzvermittler)
2002 und 2008	Gastlehrer an der Adelphy University NY (Trainingsleiter und Choreograf)
2002-2008	akarDance Bern (Regelmässiger Unterricht Ballett und Zeitgenössischer Tanz für Kinder, Jugendliche und Erwachsene)
1999-2002	Ballett Stadttheater Bern (Ballettmeister und Choreograf)
1996-2002	Ballett Studio Spiegel Bern (Royal Academy of Dance) Kinder und Jugendliche

Bühnenerfahrung als Tänzer

2007 bis heute	Diverse Projekte danceproductions
2005-2007	“Atmpo Repertory Dance Ensemble”
2001	Alexander Proia Dance Ensemble NY City
1990-1999	Diverse Gastspiele Japan (u.a. Junishi Ballett)
1994-1999	Ballett Stadttheater Bern (Martin Schläfer)
1987-1994	Royal Ballet of Flanders, Antwerpern (Robert Denvers)
1987	Royal Ballet, London UdSSR Tournée (Anthony Dowell)

Repertoire: Georg Balanchine, Merce Cunningham, Maurice Béjart, Nils Christe
Lester Horton, Kurt Jooss, Daniela Kurz, Jiří Kylián, Kenneth MacMillan, Hans van Manen, Martino Mueller, Rudolf Nureyev, David Parson, Antony Tudor, Martin Schläpfer, Stuart Sebastian, Heinz Spoerli, Mauricio Wainrot, u.a.

Choreografie/ Regie (Auswahl) siehe Liste im Anhang

Ausbildung

2020-2022	Fotojournalismus am MAZ
2012-2014	Executive Master in Arts Administration EMAA (Universität Zürich)
2004-2008	Teacher's Certificate der Royal Academy of Dance, London
2005-2007	NDS Tanz Kultur an der Universität Bern
1990-1992	„New York Institut of Photography" Fernstudium
1985-1987	Royal Ballet School, London Dipl. Bühnentänzer

Soziales Engagement

2010-heute	Vize- Präsident von Szene Schweiz Berufsverband darstellende Künste
2003-2007	Präsident Dachverband des künstlerischen Tanzes Danse Suisse

Publikation

2017	Berufliche Transition von Bühnentänzer*innen in der Schweiz Welche Massnahmen führen zu einer nachhaltigen Umschulung (Transition) von Bühnentänzer innen in der Schweiz? AV Akademikerverlag

Referenz

Martin Schläpfer (Ballettdirektor und Chefchoreograf Wienerstaatsballett)

Werkliste ausgewählte Choreografien und Regiearbeiten

2021	„Vis-à-Vis“ Eröffnung Kulturtage 22, Site-Specific Tanzperformance, Musik: Dave Brubeck, Eleni Karaindrou, Balanescu Quartet, Jeff Beck und Joss Stone.
2019	„MozARTanzt“ spartenübergreifende Produktion mit dem Orchester Le Phénix, musikalische Leitung: Clau Scherrer, Theater Chur
2019	Seeballett Festival RIWO Grenzenlos Produktion Kambli & Werffeli GmbH
2018	„Metamorphose“, Passionsmusik mit Tanz, Musik: Francis Poulenc und Franz Liszt, Kantorei Berner Münster und Kantorei Prediger Kirche Zürich
2017	„Practice Paradise”, Kulturtage 17, Musik Arvo Pärt und J. S. Bach, Friedhof Thalwil
2016	„Tennage Bodies“ Inszenierte und choreografierte Version von Dietrich Buxtehude’ Membra Jesu in Zusammenarbeit Opéra Louise, Fribourg, dingen und London
2015	„WellenTanz“ ein Tanz-Generationenprojekt mit Profis und Laien, Musik: Charls Trenet, Les yeux noires, Chuck Berry, Kulturtage 15, Thalwil
2014	„Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen“ Osternacht Berner Münster, Musik Franz Liszt, Orgel Daniel Glaus
2013	„ZeitRäume“ Kulturtage 2013, Getanzter Parcours und Site-Specific Performances, Thalwil
2012	„Maria de Buenos Aires“ Operita von Astor Piazzolla, musikalische Leitung Michael Zisman, Koproduktion Chur tanzt, danceproductions, und Theater Chur
2012	„BREL Pure Leidenschaft“, Musik Jaque Brel Live, Ballett des Mecklenburgisches Staatstheater, Schwerin
2011	„Noahs Flut“ von Benjamin Britten, mit den 280 Kindern des Luzerner Schulhauses Mariahilf, Luzerner Theater
2010	„Glenn Gould Take1“, Musik, J.S. Bach, W. A. Mozart, Glenn Gould Tanz Luzerner Theater
2009	„ÉLETEM !“, Tanz Luzerner Theater, Musik: 4. Streichquartett von Béla Bartòk, Live Musik: Merel Quartett, Tanz Luzerner Theater
2008	„Grand Hotel Vaslav“ abendfüllender Orchesterballettabend mit der Kammerphilharmonie Graubünden, Musik: Bizet Carmen Suite (Rodin Shchedrin) und Rimsky-Korsakov, Theater Chur

2008	„GoldbergVariationen“, Musik: J.S. Bach in einer Bearbeitung von Annette Bartholdy für Streich Trio und Auftragskomposition von Iris Szeghy, Lucerne Festival
2008	„The Chairman Dances“, Musik: John Adams, Adelphi University Long Island, New York (Restaging)
2007	„Cymatics“, Live Musik und Auftragskomposition: Franziska Baumann; Dampfzentrale Bern, Radialsystem Berlin, Theater Nuithonie Fribourg
2004	„Königin von Saba“, Musik: Auftragskomposition Peter Siegwart und in Zusammenarbeit mit dem Vokalensemble Zürich, Königsfelderfestspiele 2004
2004	„Ondes de Choc“, Multimediale Performance, Espace Culturel de la tour OFS Neuchatel
2003	„Circo Fantastico“ abendfüllendes Handlungsballett, Musik: Dimitri Shostakovich, musikalische Leitung: Michael Schuler, Zug und Cham
2003	„Inside Out“, Choreografie: Première: Orchesterballettabend Bern Ballett, Musik: Benjamin Britten, Stadttheater Bern, Bern Ballett
2002	„Der Lebkuchenmann“ Stadttheater Bern, „A children’s musicalplay“ von David Wood, Schauspielensemble Stadttheater Bern
2002	"Sweet Dreaming" Musik: Auftragskomposition: Daniel Küffer+ Jazz Quartett, Bern Ballett, Dampfzentrale Bern
2001	„Stimmen der Stille“ (Voices of Sielence) Musik: Peteris Vasks und Klezmer-Musik, Stadttheater Bern, Bern Ballett
2001	„Valse Triste“, St. Barts Dance Festival Musik: Jean Sibelius Mit TänzerInnen des Royal Sweedish Ballet
2000	„ Dream(e)scape", Musik: C. Debussy “l`après-midi d'un faune”, Internationales Tanzfestival Steps, Stadttheater Bern, Bern Ballett
1999	„The Chairman Dances", Ballett Musik: John Adams, Stadttheater Bern, Bern Ballett
1997	"Les Contrastes", Musik: Nicolas Bacri (Schweizer Uraufführung) Trio für Violine, Klavier und Cello, Stadttheater Bern, Bern Ballett